

3. Internationaler Camlog Kongress

Vom 10. bis zum 12. Juni 2010 findet der 3. Internationale Camlog Kongress in Stuttgart unter dem Motto: „From science to innovations and clinical advances“ statt. Den Auftakt des Kongresses bilden Workshops mit theoretischer und praktischer



Kenntnisvermittlung zu topaktuellen Themen wie schablonengeführte Implantologie, 3-D-Planung, CAD/CAM-Technologie und Verfahren zur Optimierung des Weichgewebsmanagements. International renommierte Vortragende aus Wissenschaft und Praxis referieren über ‚state of the art‘ der Dentalimplantologie. Unter anderem werden die Themenbereiche Fortschritte in der Implantologie sowie die Indikationen für Standard- und Platform Switching-Verfahren dargestellt. Gegenstand intensiver Betrachtungen sind praxisrelevante Innovationen im Bereich der chirurgischen Aufbereitung des Implantatlagers und das Komplikationsmanagement. Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.camlogcongress.com.

camlog foundation

Margarethenstrasse 38; CH-4053 Basel
 Tel.: +41 61 565 41 14; Fax +41 61 565 41 01
foundation@camlog.com; www.camlogfoundation.org

Erweiterte Präparationsrichtlinien

Aufgrund neuer Erkenntnisse im Bereich der CAD/CAM gefertigten vollkeramischen Restaurationen hat absolute Ceramics eine Expertenempfehlung für die Präparation von Inlays, Teilkronen, Kronen und Infix-Kronen erarbeitet. Das Expertenteam, bestehend aus PD Dr. Ahlers



(Hamburg), Dr. Blunck (Berlin), Prof. Dr. Frankenberger (Erlangen), Dr. Hajtó (München), Dr. Mörig (Düsseldorf) und Prof. Dr. Pröbster (Wiesbaden), konnte sich in einem regen Austausch auf klare Richtlinien einigen, die in Form von drei übersichtlichen Präparationscharts für die tägliche Arbeit aufbereitet wurden. Die Richtlinien tragen maßgeblich dazu bei, den gewünschten Langzeiterfolg der Restauration zu erreichen. Die Präparationsrichtlinien können als praxistaugliche Print-Charts direkt bei absolute Ceramics angefordert werden: www.absolute-ceramics.com oder kostenfreie Servicenummer 08 00 / 93 94 95 6.

absolute Ceramics (biodentis GmbH)

Weißenfelsler Straße 84; 04229 Leipzig
 Tel.: 08 00 / 93 94 95 6 (gratis)
info@absolute-ceramics.com; www.absolute-ceramics.com

Wasseraufbereitungsanlage

Seit August 2009 hat Sirona die Wasseraufbereitungsanlage NitraDem Direct Connect im Handel, das momentan einzige Gerät mit einer direkten Verbindung zu dentalen Kombinations-Autoklaven, wie dem DAC Universal, die der DIN/EN1717 entspricht. Damit ist die Wasserversorgung im Sterilisationsprozess deutlich einfacher geworden, denn NitraDem Direct Connect kann unmittelbar zwischen der Wasserleitung und dem Hygienegerät installiert werden. Die Wasseraufbereitungsanlage bildet mit Filterpaket und Sterilisationsgerät ein autarkes System, das umständliches Handbefüllen überflüssig macht. NitraDem Direct Connect stellt den konstanten Wasserfluss mit qualitativ hochwertigem und voll demineralisiertem Wasser bei minimalen Mikrosiemens-Werten direkt zum Kombinations-Autoklaven sicher. Zur Gewährleistung optimaler Betriebsbedingungen für Autoklaven überwacht NitraDem Direct Connect ständig die Qualität des Wassers. Die Folge: die Lebensdauer der Hygiene-Anlagen und Instrumente verlängert sich, gleichzeitig sinken die Reparaturkosten.



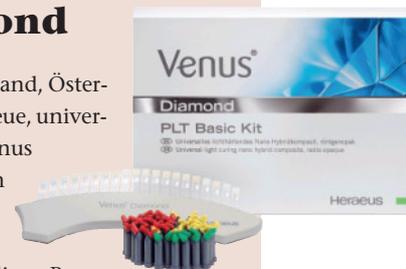
Sirona Dental Systems GmbH

Fabrikstraße 31; 64625 Bensheim
 Tel.: 0 62 51 / 16 – 0; Fax: 0 62 51 / 16 25 91
contact@sirona.de; www.sirona.de

Alle Beschreibungen sind Angaben des Herstellers entnommen.

Zufriedene Anwender von Venus Diamond

Über 1.600 Zahnärzte aus Deutschland, Österreich und der Schweiz haben das neue, universelle Nano-Hybrid Komposit Venus Diamond von Heraeus bereits im Rahmen einer umfangreichen Anwendungsbeobachtung getestet. Nach den ersten 12 Monaten dieser Beobachtung beurteilen etwa 94 % der Anwender das neue hochästhetische Füllungsmaterial insgesamt als angenehm bis sehr angenehm. 91 % würden es an ihre Kollegen weiterempfehlen. Venus Diamond ist ein hochästhetisches Nano-Hybrid Komposit. Mit seiner Diamant Formel – d. h. mit einer patentierten Matrix und einem völlig neu entwickelten Nano-Hybrid Füllersystem kombiniert Venus Diamond in einer bisher noch nicht dagewesenen Form die Eigenschaften einer verbesserten Ästhetik und Haltbarkeit mit einer einfachen Verarbeitung. Das Universalkomposit weist einen minimalen Schrumpfung und sehr glatte Oberflächen auf. Eine gute bis sehr gute Adaption an die Kavitätenwände bestätigen etwa 94 % der Anwender.



Heraeus Kulzer GmbH

Grüner Weg 11; 63450 Hanau
 Tel.: 0 61 81 / 35 29 99; Fax: 0 61 81 / 35 39 26
jenni.caputo@heraeus.com; www.heraeus-dental.com